

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



Betriebsanleitung für Kolbenbodenablass-Ventile manuell mit Bedampfungsventil manuell von BBS-Systems

Das BBS-Systems **Kolbenboden - Ablassventil mit Ringspaltbedampfungsventil** und intergriertem BBS-Systems Steril Orbital Schweissverschraubungsanschluss und Anschlussflanschen kann pneumatisch oder mit Handbetätigung geliefert werden.

Das BBS-Systems **Kolbenbodenablassventil** wurde mit den namhaftesten Bio- und Pharmaanlagenbetreibern entwickelt, und entspricht den neuesten Anforderungen der Bio- und Pharmaindustrie.

Das BBS-Systems **Kolbenbodenablassventil** wird vor allem bei der Produktion von Medien mit besonderen Anforderungen an die Reinigung, die Keimabweisung und die Restablaufeigenschaften eingesetzt.

Die Vorteile des tottraumfreien BBS-Systems Kolbenbodenablassventiles sind:

- Das **Bausatzventil** kann **ohne Anpassungen an jeden Tank mit gleichem Anschlussflansch** eingebaut werden.

Dies **spart Umbau - und Einbauzeit** bei Revisionen.

Das **Ersatzteillager kann sehr klein gehalten** werden.

Die **Dichtmedien sind Normteile**. Keine Sonderdichtwerkstoffe nötig. Dies bedeutet **keine zusätzlichen Ersatzteillager**.

- Das **Ventil öffnet sich in den Tank**. Das heisst, **grosse Abflussöffnung**, mit dem Tankdruck schliessend,

Sicherheitsstandard BBS-Systems

- **Bei der Reinigung des Behälters / Fermenters ist das Ventil geöffnet. Der Faltenbalg wird dadurch gestreckt. Die Rillen des Faltenbalges werden einwandfrei gereinigt.**

- Das **Kolbenbodenablassventil mit Ringspaltventilbedampfung verfügt über eine Sprühbedampfung und garantiert dadurch die gezielte gleichmässige Bedampfung des gesamten Ablaufraumes.**

- Der **Ablaufanschluss ist schräg** an den Ventilkörper angebracht und **garantiert dadurch ein 100% iges ablaufen aller Flüssigkeiten**.

- **Alle Ablaufräume sowie die BBS-Systems Anschlusskomponenten sind garantiert tottraumfrei.**

- BBS-Baukasten-Komponenten können jederzeit durch andere BBS-Baukasten - Komponenten ersetzt werden zB. wenn der Standardflansch durch eine Flanschreduktion ersetzt werden soll.

- Das BBS-Systems **Kolbenbodenablassventil ist mit Norm Inbusschrauben am Tank befestigt**. Dies **garantiert, eine einfache Demontage der gesamten Ventileinheit**, obendrein ist **garantiert, dass keine fehlerhaften Manipulationen** vorgenommen werden können. (kein Clampeinsatz)

- **Das BBS-Systems Kolbenbodenablassventil erfüllt alle Sicherheitsrichtlinien.**

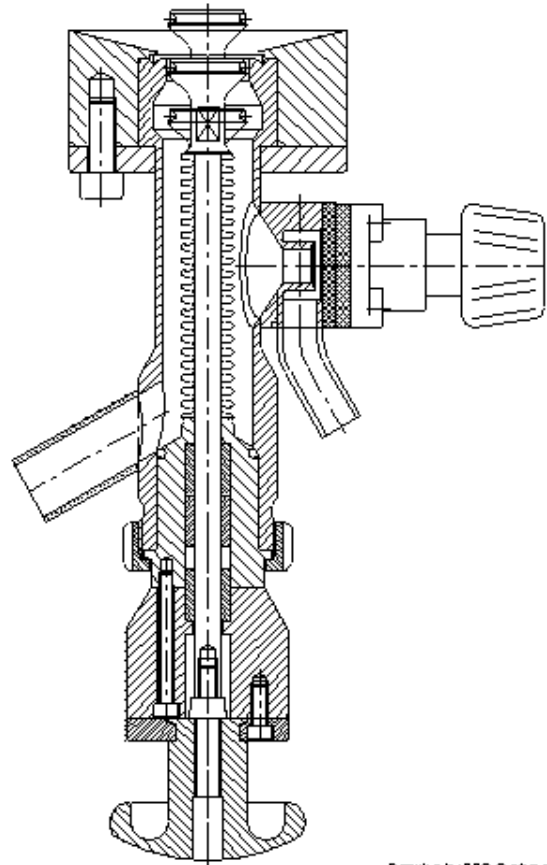
- **So wird der Kolben bei Totalausfall der Elektrischen Anlagen garantiert geschlossen gehalten.**

- **Versagt der Handventilantrieb, kann dieser ohne öffnen des Ventiles am Tank ersetzt werden.**

- **Muss der Tank bei notentleert werden kann das Ventil notbetätigt werden.**

- **Der Kolben läuft auf einen Sicherheitsanschlag und kann sich auch bei Druckentwicklung im Tanks nicht ungewollt öffnen.**

- Der **Bedampfungsventilantrieb ist ein BBS-Systems Standard Ventilantrieb** d.H. er ist ein Lagerteil der BBS-Systems.



Drawing by BBS-Systems

BBS-Systems AG

im Lanbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 1 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



Inhaltsverzeichnis

[1. Beschreibung Kolbenbodenablass Ventile](#)

[1.1 Verwendungszweck](#)

[1.2 Angaben zum Kolbenbodenablass Ventile](#)

[1.3 Kennzeichnung](#)

[1.4 Lieferumfang](#)

[2. Entwurfsmerkmale](#)

[2.1 Betriebsbedingungen](#)

[2.2 Besondere Entwurfsmerkmale](#)

[3. Lagerung und Transport](#)

[4. Montage](#)

[4.1 Dichtmaterialien](#)

[4.2 Einbau der O-Ringe](#)

[4.3 Einschweissen Kolbenbodenablass Ventile](#)

[4.4 Montage der Kolbenbodenablass Ventile](#)

[4.5 Wechseln des Handantriebes **Notbetätigung**](#)

[4.6 Pflege und Wartung der Kolbenboden-Ventile](#)

[5. Inbetriebnahme](#)

[6. Benutzung](#)

[6.1 Allgemeine Hinweise](#)

[6.2 Anfahrbetrieb](#)

[6.3 Normalbetrieb](#)

[6.4 Ausserbetriebnahme](#)

[6.5 Unsachgemässe Verwendung](#)

[7. Wartung und Instandhaltung](#)

[7.1 Allgemeine Angaben](#)

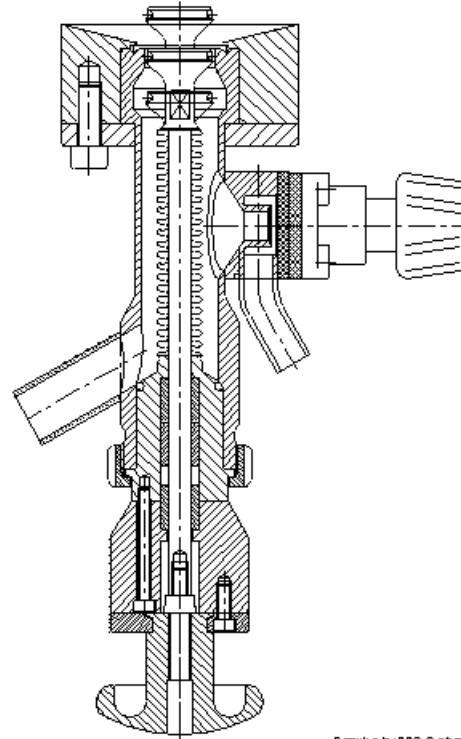
[7.2 Schliessen / öffnen / Kolbenbodenablass Ventile](#)

[7.3 Wartung und Inspektion](#)

[7.3.1 Wiederkehrende Prüfung \(zugel. Stellen \)](#)

[7.4 Instandsetzung](#)

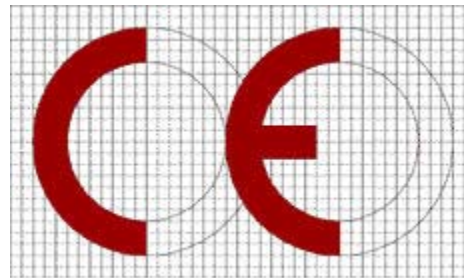
[8. Mitgeltende Unterlagen / Einbaumasse](#)



Drawing by BBS-Systems

Betriebsanleitung

Kolbenbodenablass Ventil manuell mit Bedampfungsventil manuell



Konform
No. 0036

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



1. Beschreibung des Kolbenbodenablass-Ventiles mit manuellem Antrieb und Bedampfungsventil

1.1 Verwendungszweck

Die bestimmungsmässige Verwendung ist die Verbindung von Rohrleitungen und das verschliessen von Behältern mittels Kolbenbodenablass-Ventilen mit manuellem Ventiltrieb und Bedampfungsventil, für die Aufnahme eines Mediums unter Beachtung der Betriebsbedingungen, die innerhalb der vorgesehenen Grenzen liegen müssen.

Die Kolbenbodenablass-Ventile mit manuellem Ventiltrieb sind ausgelegt, gebaut und geprüft in Übereinstimmung mit der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG nach dem Regelwerk AD-2000

1.2 Angaben zum Kolbenbodenablass-Ventil mit manuellem Antrieb und Bedampfungsventil

Bezeichnung	Steril-Kolbenbodenablass-Ventil mit manuellem Antrieb und Bedampfungsventil
Zeichnungs-Nr.	Register 15 Standard Katalog BBS-Systems
Hauptabmessung	mm DN 15 - DN 150
Anschlüsse	orbital Schweissenden / Flanschen / Clamp / Quick Connect
Hauptwerkstoffe / Anforderungen	1.4435 / 316L / BN2 / ADW2 / DIN 17440 / ASTM 279
Nennwanddicken	Nach DIN / ISO / BS-OD / SMS Normen siehe auch technische Spezifikation der BBS-Systems
Kategorie nach DGRL 97/23/EG	keine Kennzeichnung nach DGRL 97/23/ EG notwendig
Konformitätsbewertung	nach DGRL 97/ 23 / EG
Beteiligte benannte Stelle	TÜV-CERT-Zertifizierungsstelle für Druckgeräte des TÜV-Süddeutschland Kennnummer 0036 örtliche Stelle CH 8304 Wallisellen Zertifikat Nr. CH-SVTI-03-03-28034-001
Konformitätserklärung Nr.	CH-SVTI-03-03-28034-015002

1.3 Kennzeichnung

Art der Kennzeichnung	Geätzt / Nadelprägung
Beschriftung	Material und Chargennummer / Rohrmasse / Firmennamen / max. Druck
Lage des Fabrikschildes	kein Schild erforderlich
Befestigung des Schildes	kein Schild erforderlich
Hersteller	BBS-Systems AG / CH-8196 Wil
Fabrik-Nr.	keine Nummer erforderlich
Herstellerjahr	Hergestellt seit 1993
zul. min. / max. Druck (bar)	bar -1 bis + 6 bar
min. / max. zul. Temperatur	°C -30 °C bis + 135°C (max. 45 min) siehe entsprechende Dichtungsspezifikation
Fluid	Gase / Flüssigkeiten

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



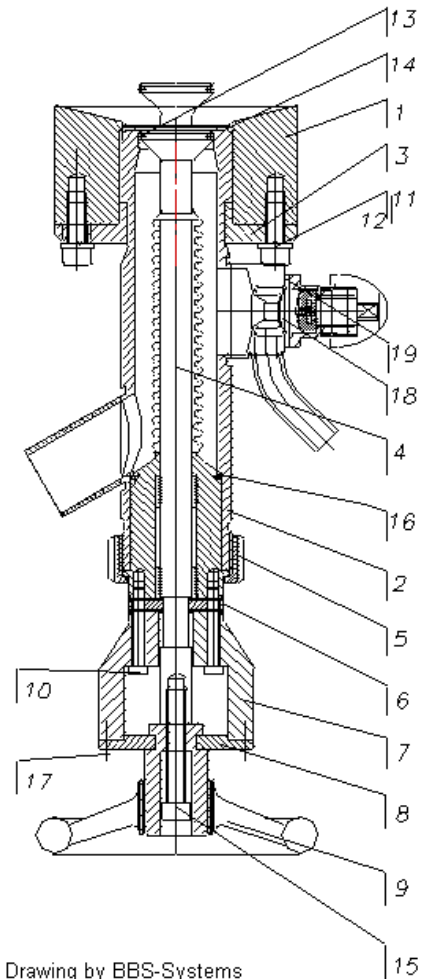
1.4 Lieferumfang (Beispiel ISO Norm / siehe andere Norm-
Artikelnummern im Typenschlüssel)

1 Steril Kolbenbodenablass-Ventil mit
Dampf komplett WF.N...N...35.0

**Einzelteile der Kolbenbodenablass-Ventile mit manuellem Antrieb
und Bedampfungsventil manuell (ISO Norm)**

Stück	Bezeichnung	Pos.	Std. Material	Artikelnummer
4	Inbusschraube	19	A2	15.M.....A2.0
1	Membrane	18	Divers	20.V04.W08.VA..
4	Inbusschraube	17	A2	15.M.....A2.0
1	O-Ring	16	Divers	W1.N...016....0
1	Inbusschraube	15	A2	15.M.....A2.0
1	O-Ring	14	Divers	W1.....017.....
1	O-Ring	13	Divers	01.....00.....
4	Federring	12	A2	12.M.....A2.0
4	Inbusschrauben	11	A2	15.M.....A2.0
4	Inbusschrauben	10	A2	15.M.....A2.0
1	Speichenrad	9	PP	40.N00.....00.0
1	Hufeisenflansch	8	1.4305	W1.N...CH2.05.0
1	Adapter	7	1.4305	W1.N...019.05.0
1	Verdrehsicherung	6	1.4301	W1.N...012.01.0
1	Überwurfmutter	5	1.4301	C1.N...N...01.0
1	Kolben komplett	4	1.4435	W1.N...005.35.0
1	Halbflansch	3	1.4301	W1.N...002.01.0
1	Ventilkörper	2	1.4435	W1.N.....35.0
1	Bodenablass-Flansch	1	1.4435	W1.N...N...35.0

Werkstoffnachweise 3.1B / FDA Zertifikate
(auf Bestellung) 90000 + 90004



Drawing by BBS-Systems

2. Entwurfsmerkmale

2.1 Betriebsbedingungen

Fluidbezeichnung	Gase / Flüssigkeiten
Fluidgruppe	Reinstmedien / Wasser / Prozessmedien
zul. min. / max. Temperatur	°C -30 °C bis + 135°C (max. 45 min) siehe entsprechende Dichtungsspezifikation
zul. min. / max. / Druck	bar -1 bis + 6 bar, beachten Sie die Zusatzinformationen
Umgebungstemp. min. / max	°C -20°C bis + 80°C / siehe entsprechende Dichtungsspezifikation

2.2 Besondere Entwurfsmerkmale

Korrosionszuschläge	keine
Autoklavierbarkeit	Ja
Antrieb Material	PP Kunststoff, schwarz nach den technischen Spez. der BBS-Systems AG
Physikalische Merkmale	entsprechend den technischen Spez. der BBS-Systems AG
Schweissnahtwertigkeit	gem. Orbitalschweissverfahren
Beanspruchungsart	Druck / beachten Sie die Zusatzinformationen
Ventilkörper Material	1.4435 / 316L nach BN2 / AD-W2 / ASTM / BPE
Faltenbalg Material	1.4404 / 2.4816

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



3. Lagerung und Transport

BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventile sind durch Ihre sorgfältige Verpackung für den Transport und die Lagerung ausreichend geschützt.

Ist es notwendig die Verpackung zwecks Wareneingangskontrolle zu öffnen beachten Sie bitte folgende Punkte.

- Öffnen Sie die Steril-Kolbenbodenablass-Ventilverbindungen gemäss Anweisungen in unseren Montageempfehlungen der jeweiligen Verbindungstypen.
- Beachten Sie, dass das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil durch das anbringen der Endkappen einen leichten Überdruck aufweisen kann.
- Beachten Sie, dass nach dem öffnen des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles die Ventil Ein- und Ausgänge geöffnet und die Abflussräume freiliegen. Achten Sie darauf, dass diese beim hantieren nicht beschädigt oder verschmutzt werden.
- Wenn sie die Endkappen entfernen, achten Sie darauf, dass Sie die Schweissenden nicht beschädigen. Wir empfehlen Ihnen die Endkappen nach der Kontrolle sofort wieder zu montieren.
- BBS-Systems empfiehlt, das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil in der Originalverpackung zusammengesetzt zu Lagern.
- **Demontieren Sie zur Reinigung oder Eingangskontrolle den Steril-Kolbenbodenablass-Ventilkolben niemals. Dieser wurde aus Funktions- und Sicherheitsgründen durch die BBS-Systems versiegelt. Wird die Versiegelung beschädigt oder gar entfernt, erlischt die BBS-Systems Garantieleistung !!**

Müssen Steril-Kolbenbodenablass-Ventile transportiert werden, so sollte dies in der Originalverpackung geschehen. Ist dies aus organisatorischen Gründen nicht möglich, so beachten Sie folgende Punkte:

- Transportieren Sie das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil in zusammengesraubtem Zustand.
- Achten Sie darauf, dass die Schweissenden und der Ventilkörper durch die mitgelieferten Endkappen geschützt sind.
- **Transportieren Sie das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil niemals in Einzelteilen**
- Schützen Sie die Dichtpartie und den Ventilkörper vor Beschädigung
- Schützen Sie die Schweissenden mit Endkappen
- Schützen Sie das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil vor Schmutz

4. Montage

4.1 Dichtmaterialien

Alle BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventile verfügen über mehrere speziell gefertigte Steril-Dichtpartien. Diese Dichtpartien sind bei allen Steril-Kolbenbodenablass-Ventilen am Ventilkörper, dem Ventil-Kolben und dem Kolbeneinsatz gefertigt.

Die Dichtpartien und das Faltenbalgsystem sind das Herzstück der Steril-Kolbenbodenablass-Ventile und wurden von uns mit grösster Sorgfalt und Präzision gefertigt und verpackt.

Die Dichtpartien können bei unsachgemässer Handhabung sehr leicht verletzt werden.



Achtung !!

Achten Sie bitte darauf die Dichtpartien während

- des Transportes
- der Montage
- des Einschweissens,
- der nachträglichen Reinigung
- der Lagerung
- des Reinigungsverfahrens zu **schützen !!**

Das BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventil kann mit allen möglichen Norm O-Ring Dichtungsmaterialien versehen werden. Die Dichtungen sind für alle Aggregatzustände geeignet.



Achtung !! [O-Ring-Beständigkeitslisten](#) bei **BBS-Systems / im Landbüel 1 / 8196 Wil (ZH)**

Telefon +41 (0) 44 864 84 84 // Fax +41 (0) 44 864 84 90 anfordern

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



Beachten Sie !

Sind die Schutzkappen entfernt besteht eine akute Verletzungsgefahr der Dichtpartie und der Schweissenden.

Werden diese verletzt, kann das einwandfreie funktionieren des Kolbenbodenablass-Ventils nicht mehr garantiert werden.

Beachten Sie, dass O-Ringe aller Art einem Alterungsprozess unterworfen sind, welcher die Lebensdauer und die Dichtfähigkeit dieser einschränkt.

Wir empfehlen Ihnen O-Ringe wie folgt zu Warten und zu Lagern

- O-Ringe aller Art *müssen nach einer Einsatzdauer von 6 Monaten auf Beschädigung kontrolliert* werden.
- O-Ringe aller Art *müssen nach einer Einsatzdauer von 1 Jahr ersetzt* werden.
- EPDM O-Ringe sollten trocken und vor UV Bestrahlung geschützt (schwarzer Kunststoff sack) gelagert werden
- FEP- O-Ringe sollten trocken und vor UV-Bestrahlung geschützt (schwarzer Kunststoff sack) gelagert werden.



Achtung !! O-Ringe aller Art sollten nicht länger als 3 Jahre gelagert werden.

Folgende O-Ringe werden geliefert

BBS-Systems bietet Standard Dichtungen in folgenden Materialien an:

EPDM FDA geprüft Einsatztemperatur in Dampf bis max. 135° C maximal 45 Minuten
Dauertemperaturbereich -30°C bis + 100° C

FEP FDA geprüft Einsatztemperatur -60° C bis max. 205° C

Selbstverständlich sind auch andere FDA konforme Dichtwerkstoffe erhältlich.

4.2 Einbau der O-Ringe

Alle nötigen Norm O-Ringe welche für das sichere funktionieren des BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles notwendig sind, wurden beim Zusammenbau von einem BBS-Systems Spezialisten eingebaut und nach der Dichtheits- und Funktionsprüfung des gesamten Ventilsystemes versiegelt.

Einbau der EPDM O-Ringe

Müssen die O-Ring ausgetauscht werden, beachten Sie bitte folgende Montageempfehlungen:

- Demontieren Sie das Ventil wie in der Montageempfehlung beschrieben.
- Entfernen Sie alte O-Ringteile, reinigen Sie die Dichtpartien, prüfen Sie die Dichtpartien auf Beschädigung.
- Es gibt drei O-Ringe zu ersetzen. Ein O-Ring im Kolbenteller einen zweiten O-Ring im oberen Teil des Ventilkörpers und einen weiteren im Ventilflansch.
- Alle drei Norm O-Ringe können einfach von Hand ausgetauscht werden.

(benützen Sie keine spitzen metallischen Gegenstände um die O-Ringe einzubauen !! Die O-Ringe könnten verletzt werden !

Verletzte O-Ringe dichten nicht und müssen ersetzt werden !!)

- die O-Ringe müssen in den dafür vorgesehenen Nuten fest und eng anliegen.
- Beim Einbau des O-Ringes in die Kolbennut achten Sie darauf, den O-Ring nicht zu überdehnen.
- **Zur Montage kein Oel oder Fett benützen !! Wenn nötig kann Glycerin als Hilfsmittel verwendet werden .**

- Bauen Sie das Ventil nach dem auswechseln der O-Ringe, wie am Ende der Montageempfehlung beschrieben, wieder in den Flansch ein.

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



Einbau der FEP O-Ringe

Müssen die O-Ring ausgetauscht werden, beachten Sie bitte folgende Montageempfehlungen:

- Demontieren Sie das Ventil wie am Ende der Montageempfehlung beschrieben.
- Entfernen Sie alte O-Ringteile, reinigen Sie die Dichtpartien, prüfen Sie die Dichtpartien auf Beschädigung.
- Es gibt drei O-Ringe zu ersetzen. Ein O-Ring im Kolbenteller einen zweiten O-Ring **im oberen Teil des Ventilkörpers** und einen weiteren **im Ventilflansch**.

- Alle drei Norm O-Ringe können einfach von Hand ausgetauscht werden.

(benützen Sie keine spitzen metallischen Gegenstände um die O-Ringe einzubauen !! Die O-Ringe könnten verletzt werden ! Kleinste Verletzungen der Teflon-Ummantelung führen zur Undichtheit.)

Verletzte O-Ringe dichten nicht und müssen ersetzt werden !!)

- die O-Ringe müssen in den dafür vorgesehenen Nuten fest und eng anliegen.
- Muss der O-Ring auf den Kolben aufgedehnt werden, ist ein Montagekonus ratsam.

Der kleine Konusdurchmesser sollte 1,0 mm kleiner als der Innendurchmesser des O-Ringes sein. Die Überdeckung des Konus sollte max. 1.5 mm betragen.

Die ideale Konusschräge beträgt 10°

- Zur Montage wenn möglich Oberfläche fetten !!

- Keinesfalls den FEP O-Ring gewaltsam z.B. durch knicken, in eine Nut montieren.

Teflon Ummantelungen mit Einknickungen sind undicht!

- Schmutz von den Dichtnuten und den Dichtstellen fernhalten ! Kleiste Schmutzteilchen führen zur Undichtheit !!
- Durch kurzzeitiges eintauchen in kochendes Wasser (+100°C) kann der FEP O-Ring biegsamer und besser dehnbar gemacht werden. Die Teflonummantelung wird dadurch geschmeidiger und erleichtert die Montage.
- Nach der Montage sollte der FEP-O-Ring kalibriert werden. Bessere Rückbildung nach der Dehnung.
- Nach der Montage durch nochmaliges Erwärmen die Rückverformung beschleunigen.

4.3 Schweissen an den BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventilen

Alle BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventile können mit verschiedensten Anschlüssen z.B. Dampfanschluss ausgerüstet werden. Um die Ventile an Ihre Rohrsysteme anzuschliessen, sind alle BBS-Systems Anschlüsse mit orbital schweisbaren BBS-Systems Schweiss-, Flansch-, Clamp-, Quick Connet- oder Rohr- Verbindungen ausgerüstet.

Die angebrachten Rohrverbindungen lassen sich mit den Orbitalschweissmaschinen der meisten Orbital-Schweissmaschinenanbieter orbital schweissen.

Alle Schweissenden wurden mit grösster Sogfalt speziell zur Schweissung mit Orbitalschweissmaschinen gefertigt.

Alle Schweissenden sind bei der Lieferung mit Endkappen gegen Verletzung geschützt.



Achtung !! Entfernen Sie den Endenschutz erst kurz vor dem Verschweissen der Rohranschlüsse um eine unbeabsichtigte Beschädigung der Schweissenden zu vermeiden. Beschädigte Schweissenden lassen sich nicht mehr optimal Orbital verschweissen.
Nicht vergessen !! Dichtpartien vor Beschädigung Schützen



Achtung!! Eventuell verfügt Ihr Steril-Kolbenbodenablass-Ventil über mehrere und verschiedene Anschlüsse zB. einen Rohranschluss und einen Flanschanschluss, oder einen Flanschanschluss und eine Schraubverbindung, dann verlangen Sie, wenn die Montageempfehlungen nicht schon beiliegen, die BBS-Systems Montageempfehlungen für diese Verbindungen unter folgender Nummer:

BBS-Systems // im Landbüel 1 // CH 8196 Wil (ZH) // oder bei einer unserer Vertretungen

Tel: +41 (0) 44 864 84 84 // Fax: +41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@bbs-systems.com

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



BBS-Systems empfiehlt

- Die BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventilanschlussverbindungen mit Orbitalschweissmaschinen zu schweißen. Dies garantiert eine einwandfreie, schnelle, saubere und wirtschaftliche Schweißung und damit Verbindungen welche höchsten Anforderungen gerecht werden.

- Selbstverständlich lassen sich die BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventilanschlussverbindungen auch von Hand schweißen.

- Zum manuellen Schweißen aller BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventilanschlussverbindung soll ein höherlegierter Schweisszusatz verwendet werden als das Grundmaterial der Verschraubung aufweist.

- Zur Schweißung soll immer ein Edelgas zugeführt werden.

- Formieren Sie Wurzelnahtschweißungen immer.

- Vor Beginn der Orbital- oder Handschweißung empfiehlt BBS-Systems die Steril-Kolbenbodenablass-Ventilanschlüsse formschlüssig zu heften. Wir empfehlen auch das Heften unter Schutzgas auszuführen. Nur dies verhindert fehlerhafte Schweißungen.



Achtung !! Es dürfen keine Spalten oder Unebenheiten an den zu verschweißenden Flächen vorhanden sein !

Rohrenden, welche zueinander nicht plan verlaufen, können das Schweißergebnis negativ beeinflussen und sind deshalb zu vermeiden !

Nicht vergessen !! Vergewissern Sie sich, dass der O-Ring aus der zur Schweißung vorbereiteten Verbindung entfernt worden ist. Legen Sie diesen in die mitgelieferte Verpackung um ihn vor Staub, Funkenflug oder anderen Einflüssen zu schützen.



Achtung !! Montieren Sie das Steril-Kolbenbodenablass-Ventil erst nach abschluss aller Anschlussarbeiten in den dafür vorgesehenen Flansch. Schleifarbeiten an Schweissnähten können durch den in das Ventil eindringenden Schleifstaub die Dichtungen und O-Ringe beschädigen !! Reinigen Sie vor dem Einsetzen des Ventiles alle nachgearbeiteten Schweissstellen gründlich !!

- Sind nach dem Schweißen der Steril-Kolbenbodenablass-Ventilanschlüsse an die Rohrenden Schweissnahtreinigung oder Schweissnahtglättung mittels Schleifen oder Beizen vorgesehen, sollten Sie um ein richtiges funktionieren der Verbindungen zu garantieren, vor dem Zusammenbau der Verbindung folgende Punkte beachten:

- Entfernen Sie alle Schleifstaubrete vor dem Einsetzen des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles sorgfältig aus den Verbindungen.

- Achten Sie beim Reinigen der Schweissnähte mit einer Beize oder durch eine mechanisch materialabtragenden Art darauf, dass Sie die Beschriftungen am Steril-Kolbenbodenablass-Ventil nicht beschädigen oder gar ganz auslöschen.

- Werden Schweissnähte nachgeschliffen, achten Sie darauf, dass an den Dichtkanten kein Material-Abtrag vorgenommen wird. Materialabtrag führt zu scharfkantigen Dichtpartien und damit zur Verletzung der O-Ringe.

- Entfernen Sie Resten einer Beize vor dem Zusammenbau sorgfältig aus dem Steril-Kolbenbodenablass-Ventil.

- Vergewissern Sie sich, dass die Dichtpartien des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles durch das handhaben beim Schweißen nicht beschädigt wurden.

Beschädigte Dichtpartien können zu undichten Verbindungen und Verletzung der O-Ringdichtung führen.

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



4.4 Montage des Kolbenbodenablass-Ventiles

Das BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventil soll wie folgt montiert werden:

- Entfernen Sie die Verpackung und machen Sie eine Kontrolle der gelieferten Teile.
- Entfernen Sie den Kolbenbodenflansch Pos 1 vom Ventilkörper Pos. 2 durch lösen der Inbus-Schrauben Pos 11/12 an den Halbflanschen Pos 3.
- Legen Sie die Halbflanschen Pos 3 und die Befestigungsteile Pos 11/12 in die Originalverpackung zurück.



- Ziehen Sie den Ventilkörper Pos 2 vorsichtig aus dem Kolbenbodenflansch Pos 1 heraus. Schützen Sie den Ventilkörper vor Beschädigung.
- Legen Sie den Ventilkörper Pos 2 in die Originalverpackung zurück.
- Entfernen Sie den O-Ring Pos 14 aus dem Kolbenbodenflansch Pos 1 und legen Sie diesen in die Originalverpackung zurück.



- **Schweißen Sie nun den Kolbenbodenflansch** Pos 1 in den Tankboden ein. Beachten Sie die beiliegende Einbauanleitung für Verschlussdeckel- und Kolbenbodenflanschsysteme ANW 98 04 120 20 der BBS-Systems.

- Verputzen Sie die Schweissverbindung. Danach reinigen Sie die Ventilkörperpassung im Kolbenbodenflansch Pos 1 gründlich.
- Wenn Sie ein Steril-Kolbenbodenablass-Ventil mit Verschraubungs-, Clamp-, Quick Connect- und oder Flanschanschlüssen vor sich haben, lösen Sie die zum orbital Schweißen vorbereiteten Verbindungsstellen wie in der beiliegenden Montageempfehlung beschrieben.
- Legen Sie das von den Anschlussverbindungen getrennte Orbital-Kolbenbodenablassventil in die Originalverpackung zurück. Achten Sie bitte darauf, dass dieses weder beschädigt, noch verschmutzt werden kann.
- Bereiten Sie die Steril Orbital Verbindungen zur Verschweissung mit den Rohrteilen vor. Dazu beachten Sie bitte unsere beiliegenden Einbau- und Montage-Empfehlungen.
- Schweißen Sie nun die Verbindungen an die Verbindungsrohrsysteme Ihres Rohrleitungssystems an. Bitte beachten Sie die Schweissempfehlungen in dieser Montageempfehlung.



Achtung !! Vor der Schweissoperation muss bei Schraubenverbindungen die Verschraubung - Mutter über die zu verschweissende Stelle auf das anzuschweissende Rohrteil gezogen werden. Achten Sie darauf das Sie die Mutter auf der Bundseite der Verschraubung auf das anzuschweissende Rohrteil führen.

- Reinigen Sie die Schweissungen nach dem Schweißen. Bitte beachten Sie die Reinigungsempfehlungen der BBS-Systems.
- Legen Sie den O-Ring in den Kolbenbodenflansch Pos 2 ein. Bitte beachten Sie die O-Ring Montageempfehlung der BBS-Systems.



- Nehmen Sie die Halbflanschen Pos 3 und alle Befestigungselemente Pos 11/12 aus der Verpackung und legen Sie diese zur Montagevorbereitung in Griffnähe auf den vorher gereinigten Montageplatz.
- Nehmen Sie den Kolbenbodenventilkörper Pos 2 aus der Verpackung und entfernen Sie die Endkappen von den Anschlüssen. Beachten Sie, dass die nun freiliegenden Anschlüsse leicht verletzt werden können. Schützen Sie diese durch umsichtiges handhaben des Ventilkörpers.

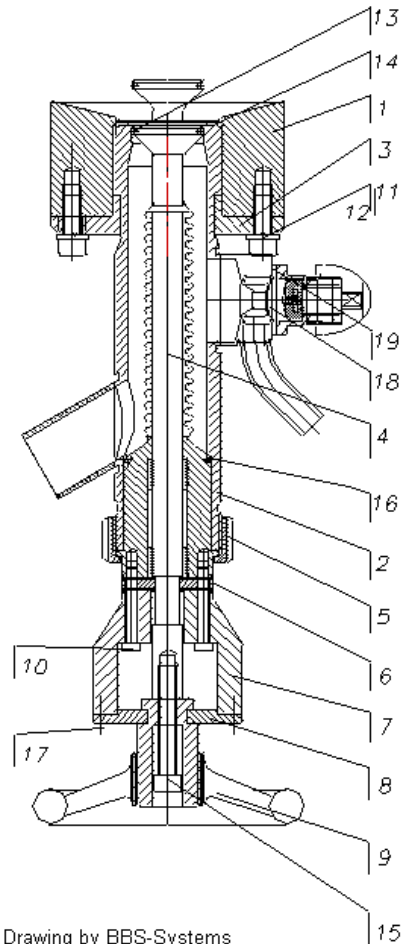




Photo by BBS-Systems

- Schieben Sie nun den Kolbenbodenventilkörper Pos 2 in die
Passung im Kolbenbodenflansch Pos 1 und



Photo by BBS-Systems

sichern Sie den Ventilkörper Pos 2 durch anbringen eines
Halbflanschteiles Pos 3 mit den beiliegenden
Befestigungselementen Pos 11/12 am Kolbenbodenflansch
Pos 1.



**Achtung !! beim montieren des Ventilkörpers Pos 2
keine Gewalt anwenden !!**



Photo by BBS-Systems

Montieren Sie nun den zweiten Halbflansch Pos 3 mit den
übrigen Befestigungsschrauben Pos 11/12 am
Kolbenbodenflansch Pos 1 fest.

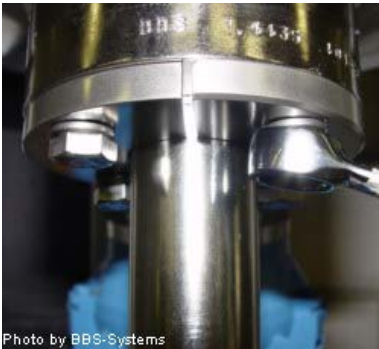


Photo by BBS-Systems

- Kontrollieren Sie den Ventilkörpersitz. Dieser muss ganz in
den Kolbenbodenflansch Pos 1 eingeschoben sein. Ziehen
Sie die Schrauben Pos 11/12 über Kreuz fest



Photo by BBS-Systems

- Legen Sie die O-Ringe in die Ablaufverbindung ein. Bitte
beachten Sie die O-Ringmontageempfehlung der BBS-
Systems

- Montieren Sie nun die Verbindungen wie folgt.
- Beide Verschraubungsteile müssen fluchtend
aufeinander treffen

Beachten Sie dass die Konzentrität max +/- 0,5% des
Rohrdurchmessers betragen darf.

Der maximale Winkelversatz darf max 0,5% vom Bezugsmass
(Aussendurchmesser Rohr) betragen

- Zusammenschrauben der Verbindungen:

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Entfernen Sie die Schutzkappen auf den Dichpartien

- Überzeugen Sie sich, dass die Dichpartien und
Kontaktflächen frei von Verunreinigungen sind.

- Stellen Sie sicher, dass der O-Ring richtig in der dafür
vorgesehenen Nut liegt. Beachten Sie unsere beiliegenden
Einbau Empfehlungen.

- Bei Orbital Schraubverbindungen schieben Sie die Mutter
über den Bundstutzen.

- Wir empfehlen Ihnen vor dem zusammenschrauben der
Verschraubung das Gewinde mit einem geeigneten Fett
einzufetten.

- Drehen Sie nun die Mutter von Hand im Uhrzeigersinn auf
den Gewindestutzen. Die Mutter muss dabei leichtgängig über
das Gewinde gedreht werden können. Keine Gewalt
anwenden.

- Ziehen Sie die Mutter mit einem geeigneten Werkzeug bis
zu deren Anschlag am Gewindestutzen fest. Dabei beachten
Sie, dass die Mutter mit dem dafür vorgesehenen
Drehmoment angezogen ist.

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



Drehmomenttabelle für BBS-Systems Steril Orbital Schweissverschraubungen.

ISO DN 08	149 Nm
ISO DN 10	280 Nm
ISO DN 15	380 Nm
ISO DN 20	665 Nm
ISO DN 25	890 Nm
ISO DN 32	1380 Nm
ISO DN 40	2620 Nm
ISO DN 50	BBS-Systems empfiehlt ab DN 40 Flansche einzusetzen

4.5 Wechseln des Handventilantriebes am Steril-Kolbenbodenablass-Ventil. **Dieser Ablauf ist auch zur Notbetätigung des Ventile anzuwenden**

Muss der Ventilantrieb ausgewechselt werden, so kann dieser auch ohne Demontage des Steril-Kolbenbodenablass-Ventilkörpers am vollen Tank ohne Gefährdung des Personals oder des Tank-Inhaltes ausgeführt werden.

BBS-Systems empfiehlt trotzdem den Tank wenn immer möglich zu entleeren.

Beachten Sie, dass bei allen Wartungsarbeiten die Sicherheit des Personals absolute Priorität hat.

- Bitte beachten Sie, dass die Demontage nur von ausgewiesenen durch die BBS-Systems geschultem Personal ausgeführt werden darf.

Diese Ventile sind aus Funktions- und Sicherheitsgründen versiegelt.

Wird die Versiegelung aufgebrochen oder entfernt, erlischt jede BBS-Systems Funktions- und Produktgarantie.

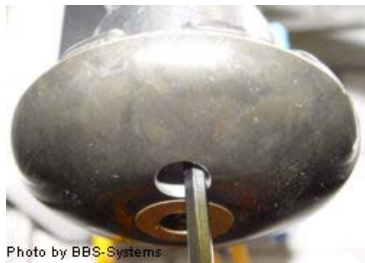


Photo by BBS-Systems

Zum wechseln des Ventilantriebes gehen Sie wie folgt vor:

Demontage des Handrades am Ventilantrieb

- Vergewissern Sie sich, dass das Steril Kolbenbodenablassventil geschlossen ist.
- Lösen Sie nun die Norm-Inbusschrauben Pos 17 am Hufeisenflansch Pos 8

am Ventilantrieb Pos. 7 und entfernen Sie diesen.



Achtung !! Keine Gewalt anwenden !!



- Drehen Sie nun das Handrad Pos 9 im Uhrzeigersinn von der Kolben Zugspindel Pos 15.

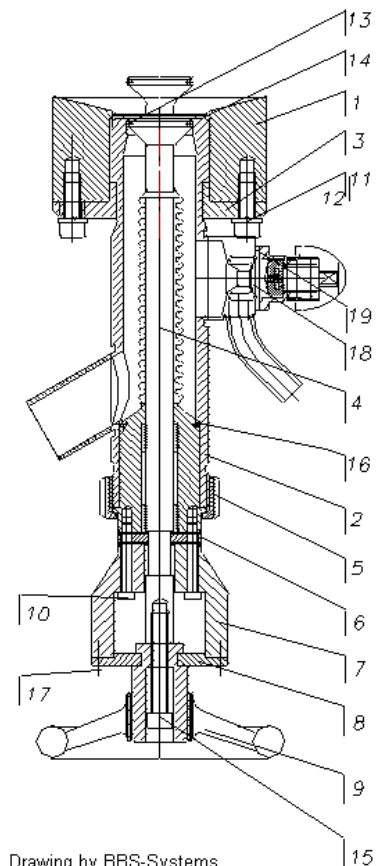


Achtung !! Im Antriebsadapter Pos 7 sind farbmarkierte Inbusschrauben Pos 10 sichtbar. Diese halten die Sicherungsplatte Pos 6 an ihrem vorgesehenen Platz. Es ist strengstens untersagt, die Schrauben zu lösen oder an diesen zu manipulieren.



- Entfernen Sie das Handrad Pos. 9 vom Ventilkörper Pos. 7.

- Protokollieren Sie Ihre Wartungsarbeiten immer.



Drawing by BBS-Systems



Achtung !! Im Antriebsadapter Pos 7 sind farbmarkierte Inbusschrauben Pos 10 sichtbar. Diese halten die Sicherungsplatte Pos 6 an ihrem vorgesehenen Platz.

Es ist strengstens untersagt, die Schrauben zu lösen oder an diesen zu manipulieren.

Das Handrad Pos. 9 ist entfernt ! ([Zum Ablauf Montage des Handrades](#))

Photo by BBS-Systems



Handnotbetätigung des Kolbenbodenablassventiles mit manuellem Antrieb

Alle Kolbenbodenablassventile mit manuellem Antrieb können Notbetätigt werden. Zur Notbetätigung des Kolbenbodenablassventiles gehen Sie wie folgt vor:
- Entfernen Sie den Handantrieb wie oben beschrieben ([zum entfernen des Handantriebes](#))

Notbetätigung

Beachten Sie, dass die Sicherheit des Personals auch in Notsituationen absolute Priorität hat.

Achtung !!

Trainieren Sie Notsituationen im voraus. Manipulieren Sie nie unter Zeitdruck !!

- Nehmen Sie sich Zeit !! und klären Sie :
- Ist der Tankinhalt für Personen und Umwelt gefährlich ??
- Ist das Medium in der Leitung und oder im Tank durch öffnen derselben gefährdet ??
- Wie sind Personen, Anlagen oder das Medium vor Kontamination zu schützen ??
- Ist der Werkschutz zu verständigen ??
- Sind Rettungsgeräte vorhanden ??
- Sind Ihnen die Rettungsmassnahmen bekannt ??
- Wer muss im Notfall informiert werden ??

Stellen Sie sicher, dass Ihr Vorgesetzter , der Produktverantwortliche und der Produktionsverantwortliche informiert sind !

Beachten Sie die Firmeninternen Vorschriften !

- Nehmen Sie Holz oder Kunststoff wie im Bild links abgebildet zur Hand.
- Drücken Sie die Kolben-Zugspindel Pos. 15 mit dem Holz oder Kunststoff bis zu deren Anschlag nach oben **in den Tank hinein** und halten Sie den Kolben bis der Tank leer ist.



Achtung !! Nicht auf die Kolben-Zugspindel Pos. 15 schlagen !!



Achtung !! das Ventil schliesst **nicht** selbst !!

- schliessen Sie das Ventil indem Sie die Kolben Zugspindel Pos. 15 **von Hand** nach unten ziehen.



Achtung !! Das Gewinde auf der Kolben-Zugspindel Pos 15 darf nicht beschädigt werden !! Ventile mit beschädigter Kolben-Zugspindel können nicht wieder in Betrieb genommen werden !!



Achtung !! wurde die Notablassbetätigung benützt muss das Ventil vor der wieder Inbetriebnahme auf Beschädigungen überprüft werden. **Beschädigte Ventile dürfen nicht in Betrieb genommen werden !!**

Photo by BBS-Systems



Bei Fragen **betreffend Notsituationen** wenden Sie sich an unsere Verkaufsstellen oder direkt an

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH 8196 Wil (ZH)

Tel: +41 (0) 44 864 84 84

Fax: +41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@bbs-systems.com

Notfallnummer +41 79 635 17 67 oder +41 79 205 58 50

Um Ihnen in Notfallsituationen schnell und kompetent helfen zu können benötigen wir folgende Informationen:

Welches BBS-Systems Ventilsystem ist von der Notsituation betroffen ?

Wann wurde es geliefert ?

Welche Medien sind im Tank resp. ist der Tank leer ?

Welcher Druck herrscht im Tank ? Ist der Tank Drucklos ?

Welche Temperatur hat das Medium ?

Welche Massnahmen haben Sie bereits getroffen ?

Wer ist der zuständige Verantwortliche / Name und Tele Nr. ?

Wo hat das Ereigniss stattgefunden ?

Wann hat das Ereigniss stattgefunden ?

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



Montage des Handrades am Ventiltrieb

- Beachten Sie, dass Sie alle Werkzeuge zur Montage bereitgestellt haben.
- Reinigen Sie vor der Montage des neuen Handrades die Montagestelle am Ventilkörper.



Achtung !! Im Antriebsadapter Pos 7 sind farbmarkierte Inbusschrauben Pos 10 sichtbar. Diese halten die Sicherheitsplatte Pos. 6 an ihrem vorgesehenen Platz.

Es ist strengstens untersagt die Schrauben zu lösen oder an diesen zu manipulieren.

- Drehen Sie nun das Handrad Pos. 9 im Gegenuhrzeigersinn bis zum Anschlag auf die Kolben-Zugspindel Pos. 15 auf.



Achtung !! Keine Gewalt anwenden !!

- Zentrieren Sie den Hufeisenflansch Pos 8, wie im Bild links abgebildet, von Hand in die Nut der Antriebswelle Pos.14 im Handantrieb Pos. 7 und

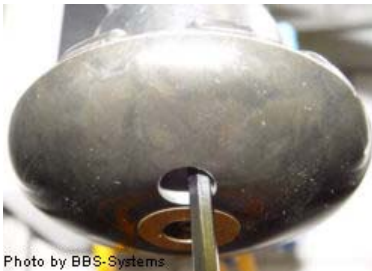
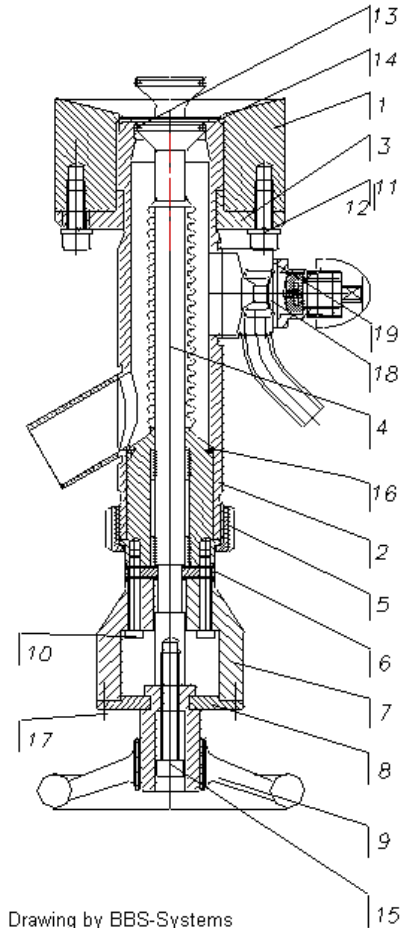


Photo by BBS-Systems

- Befestigen Sie den diesen mit den 4 Norm Inbusschrauben Pos. 17 am Ventiltrieb Pos. 7.
- Prüfen Sie die Funktion des neu montierten Antriebs.
- Protokollieren Sie Ihre Wartungsarbeiten immer.

Das Handrad ist gewechselt.



Drawing by BBS-Systems

BBS-Systems AG

im Landbüel 1

CH-8196 Wil (ZH)

Tel: + 41 (0) 44 864 84 84

Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@BBS-Systems.com

Internet: www.BBS-Systems.com



4.6 Pflege und Wartung des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles

Revision des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles

Das BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventil ist als pflegeleichtes und wartungsarmes Ventilsystem konzipiert worden. Ist es aus wartungstechnischen Gründen notwendig Revisionsarbeiten am Steril-Kolbenbodenablass-Ventil vorzunehmen, so empfehlen wir Ihnen folgendes vorgehen:

- Entleeren Sie **vor den Revisionsarbeiten** den Tank.
- **Achten Sie vor der Demontage von Rohrleitungen darauf, dass diese drucklos sind !!**
- Reinigen Sie nach Möglichkeit vor der Demontage des Ventiles vom Tank das Kolbenbodenablassventil und alle von der Revision betroffenen Rohrleitungen.

Bitte beachten Sie, dass die Demontage nur von ausgewiesenem durch die BBS-Systems geschultem Personal ausgeführt werden darf.

Diese Ventile sind aus Funktions- und Sicherheitsgründen versiegelt.

Wird die Versiegelung aufgebrochen oder entfernt, erlischt jede BBS-Systems Funktions- und Produktgarantie.



Photo by BBS-Systems

- Lösen Sie nun die Schrauben Pos 11 / 12 am Kolbenbodenflansch Pos. 1. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Verbindungselemente bei der Demontage des Ventiles nicht verlieren.



Achtung !!
vergewissern Sie sich dass der Tank **leer ist** bevor Sie die Schrauben Pos. 11/12 an den Halbflanschen Pos. 3 lösen !!



Photo by BBS-Systems

- ziehen Sie das Kolbenbodenablass-Ventil von Hand aus dem Bodenablassflansch Pos. 1 heraus.



Achtung !! entfernen Sie das Kolbenbodenablass-Ventil **nur bei leerem Tank** aus dem Bodenablassflansch !!

- Zur weiteren Demontage des Ventilkörpers empfehlen wir Ihnen diesen in eine für Revisionen geeignete Werkstatt zu bringen.

- Bitte beachten Sie, dass die weitere Demontage nur von ausgewiesenem durch die BBS-Systems geschultes Personal ausgeführt werden darf.

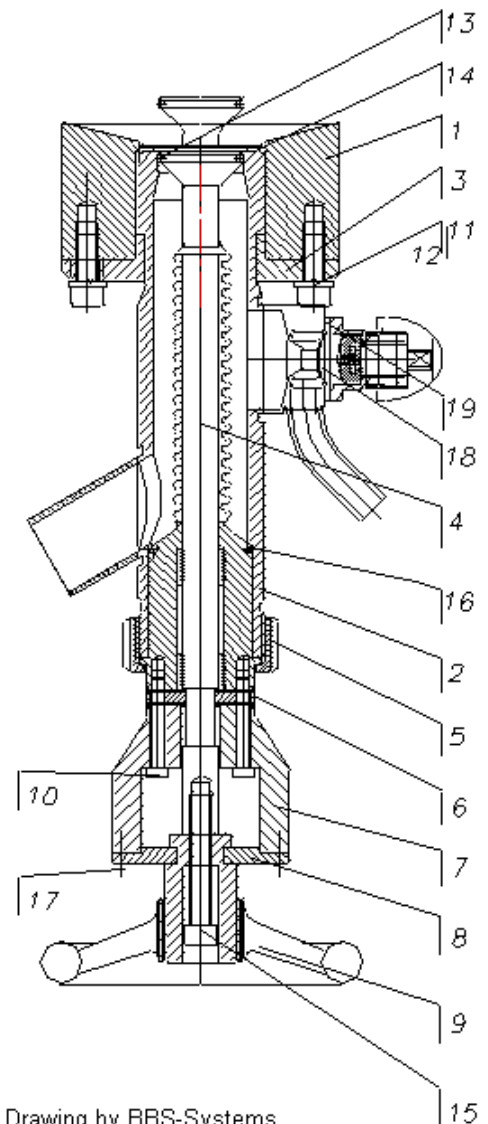
Diese Ventile sind aus Funktions- und Sicherheitsgründen Versiegelt.

Wird diese Versiegelung aufgebrochen oder entfernt, erlischt jede BBS-Systems Funktions- und Produktgarantie.



Photo by BBS-Systems

- Lösen Sie nun die Verbindungsmutter Pos 5 zwischen dem Ventilkörper Oberteil und dem Ventilantriebsteil. (Bei grossen Kolbenbodenablassventilen sind mehrere Schrauben am Ventilkörperumfang zu lösen).



Drawing by BBS-Systems

15



- Stossen Sie nun den Kolben Pos. 4 kolbenseitig mit einem dafür geeigneten Rundholz oder Kunststoffstab aus dem Ventilkörper Pos 2 hinaus.



Achtung !! Ziehen Sie unter keinen Umständen am Ventilantrieb Pos 7 um den Kolben Pos 4 aus dem Ventilkörper Pos 2 zu entfernen. Dabei kann der Faltenbalg beschädigt werden. Beschädigte Faltenbälge dichten nicht und müssen ersetzt werden!!



Achtung !! der Kolben Pos 4 klemmt im Kolbensitz und kann sich beim hinausdrücken ruckartig lösen. Stellen Sie deshalb sicher, dass dieser beim Herausspringen nicht zu Boden fallen, oder auf irgend eine Weise beschädigt werden kann !!



- Entfernen Sie nun vorsichtig den Kolben Pos. 4 aus dem Ventilkörper Pos. 2.

- Entfernen Sie den Bedampfungsventilantrieb vom Kolbenbodenablass-Ventil

- Reinigen Sie vorsichtig den Kolben Pos 4 und das Ventilkörpergehäuse Pos 2 mit dafür geeigneten Reinigungsmitteln.

Entfernen Sie die O-Ringe Pos. 13 / 16, die Membrane Pos. 18 und ersetzen Sie diese wie in der Montageempfehlung beschrieben.

- Prüfen Sie den Faltenbalg auf defekte. Bitte beachten Sie dabei, dass der Faltenbalg sehr empfindlich ist, und nicht mit Gewalt bewegt werden darf.

- Montieren Sie nun den Kolben Pos. 4 in den Ventilkörper zurück. Beachten Sie bitte, dass Sie den Kolben Pos 4 mit aufgesetztem Antrieb Pos. 8 in den Ventilkörper Pos. 2 einführen.



Achtung !! der Kolben Pos. 4 ist durch den genauen Ventil Sitz und die neuen O-Ringe Pos 13 / 16 etwas schwer bis zum Anschlag in den Ventilkörper einzuführen. Wenden Sie trotz dieses Widerstandes keine Gewalt an !!

Achtung !! der Faltenbalg ist extrem empfindlich. Jegliche Reinigung mit Bürsten etc. sowie kleinste Verformungen sind zu vermeiden, sie können zur Beschädigung des Faltenbalges und somit zur Undichtheit führen.



- Ziehen Sie, wenn der Kolben Pos 4 bis zum Ventilkörperanschlag eingesetzt ist, die Mutter Pos 5 zwischen dem Antriebsteil Pos. 7 und dem Ventilkörper Pos. 2 mit einem dafür geeigneten Werkzeug fest.

- Montieren Sie den Bedampfungsventil-Antrieb mit der ersetzten Membrane auf den Ringspalt-Ventilkörper am Kolbenbodenablass-Ventil.



- Schieben Sie nun den Kolbenbodenventilkörper Pos. 2 in die Passung im Kolbenbodenflansch Pos. 1 und sichern Sie den Ventilkörper Pos. 2



durch anbringen eines Halbflanschteiles Pos 3 mit den beiliegenden Befestigungselementen Pos. 11/12 am Kolbenbodenflansch Pos 1.



Achtung !! beim montieren des Ventilkörpers Pos 2 keine Gewalt anwenden
!! Beachten Sie, dass der O-Ring Pos 14 im Ablassflansch Pos 1 richtig eingelegt ist.



- Montieren Sie nun den zweiten Halbflansch Pos 3 mit den übrigen Befestigungsschrauben Pos. 11/12 am Kolbenbodenflansch Pos 1.

- Kontrollieren Sie den Ventilkörpersitz. Dieser muss ganz in den Kolbenbodenflansch Pos 1 eingeschoben sein. Ziehen Sie die Schrauben Pos. 11/12 über Kreuz fest.

- Montieren Sie nun die Ventil-Verbindungen wie folgt.

- Beide Verbindungsteile müssen fluchtend aufeinandertreffen

Beachten Sie dass die Konzentrität max +/- 0,5% des Rohrdurchmessers betragen darf.

Der maximale Winkelversatz darf max 0,5% vom Bezugsmass (Aussendurchmesser Rohr) betragen .

- Zusammenschrauben der Verbindungen:

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Entfernen Sie die Schutzkappen auf den Dichpartien

- Überzeugen Sie sich, dass die Dichpartien und Kontaktflächen frei von Verunreinigungen sind.

- Stellen Sie sicher, dass die O-Ringe richtig in der dafür vorgesehenen Nut liegt. Beachten Sie unsere beiliegenden Einbau Empfehlungen.

- Bei Orbital Schraubverbindungen schieben Sie die Mutter über den Bundstutzen.

- Wie empfehlen Ihnen vor dem zusammenschrauben der Verschraubung das Gewinde mit einem geeigneten Fett einzufetten.

- Drehen Sie nun die Mutter von Hand im Uhrzeigersinn auf den Gewindestutzen. Die Mutter muss dabei leichtgängig über das Gewinde gedreht werden können. **Keine Gewalt anwenden.**

- Ziehen Sie die Mutter mit einem geeigneten Werkzeug bis zu deren Anschlag am Gewindestutzen fest. Dabei beachten Sie, dass die Mutter mit dem dafür vorgesehenen Drehmoment angezogen ist.

Die Beschreibung zum wechseln der Membrane Pos. 18 am Bedampfungsventil finden Sie in der Betriebsanleitung für Ringspalt-Ventile !

Serviceleistungen der BBS-Systems

BBS-Systems führt Servicedienstleistungen an allen BBS-Systems Ventilen durch. Wenn Sie die Wartungsarbeiten an den Steril-Kolbenbodenablassventilen nicht selber ausführen wollen, dann rufen Sie unseren Servicedienst an, wir helfen Ihnen Ihre Steril- Kolbenbodenablassventile immer im Einsatz zu halten und führen anstehende Wartungs- und/oder Servicearbeiten für Sie durch.

Sie erreichen uns das ganze Jahr von Montag bis Freitag 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter den folgenden Nummern

Tel: +41 (0) 44 864 84 84 // Fax: + 41 (0) 44 864 84 90

E-Mail: info@bbs-systems.com

Hinweis der BBS-Systems zu der Ihnen vorliegenden Einbauempfehlung:

Die Ihnen vorliegende Einbauempfehlung der BBS-Systems ist ausschliesslich zum Einbau von BBS-Systems Kolbenbodenablass-Ventilen erstellt worden.

Für die Montage anderer Ventiltypen verlangen Sie die Einbauempfehlung für den vor Ihnen liegenden Ventiltyp

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



5. Inbetriebnahme

Reinigung des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles

BBS-Systems Steril-Kolbenbodenablass-Ventile werden nach der Herstellung gereinigt, getestet und vor dem Versand auf Oberflächenverunreinigungen geprüft.

Nach dem anschliessen des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles muss dieses erneut auf Verunreinigung kontrolliert und wenn nötig gereinigt werden. Achten Sie vor dem Einbau des Steril-Kolbenbodenablass-Ventiles darauf, dass:

- Sich keine Verunreinigungen welche die Dichtpartien und die O-Ringe beschädigen können zwischen in den Verbindungseinheiten befinden.



Achtung !! Verunreinigungen durch Schleifstaub, Beizeresten oder ungeeignete Reinigungsmittel können die O-Ringe zerstören und die Verbindungen undicht werden lassen.

- Die O-Ringe richtig in die dafür vorgesehenen Nuten eingelegt sind und während der Montage nicht verrutschen können. (siehe O-Ring Montage)

Nach dem Zusammenbau werden die Rohrleitungssysteme normalerweise gereinigt. Dabei ist darauf zu achten, dass die verwendeten Reinigungsmittel die O-Ringdichtungen nicht beschädigen können.

Ist es aus prozesstechnischen Gründen notwendig, die Reinigung der Rorleitungssysteme mit sehr agressiven Medien, welche die O-Ring-Dichtungen beschädigen oder deren Zusammensetzung angreifen, so müssen, um das zuverlässige Funktionieren der Verbindungen zu garantieren, die O-Ring-Dichtungen ausgetauscht werden.



Achtung !! Durch aggressive Medien angegriffene oder beschädigte O-Ring-Dichtungen können zu Leckagen führen.

Benützen Sie zum Reinigen niemals Drahtbürsten oder Maschinen welche beim reinigen einen Oberflächenabtrag zur folge haben!!

Wenn Sie mechanische Rorleitungs-Kontrollgeräte benützen, beachten Sie, dass diese bei deren Benützung keine Beschädigung der Dichtelemente (auch der Dichtpartie) oder der Balgelemente verursachen können.

6. Benutzung

6.1 Allgemein Hinweise

Der Betreiber hat die Kolbenbodenablass-Ventile mit seinen Ausrüstungsteilen durch fachkundiges und unterwiesenes Personal derart zu betreiben und zu überwachen, dass Beschäftigte oder Dritte nicht gefährdet werden können. Schutzzonen sind einzuhalten. Der Betreiber muss entsprechende Betriebsanweisungen erstellen, damit das Bedien- und Wartungspersonal über den Betrieb der Kolbenbodenablass-Ventile bzw. die Anlage die notwendigen Anweisungen erhält.

Entsprechende nationale Bestimmungen des Aufstellungslandes über den Betrieb der Kolbenbodenablass-Ventile sind zu beachten.



Achtung !! Die Kolbenboden-Abllass-Ventile sind für die Auf-Zu-Stellung in jeder Endlage mit einem mechanischen Anschlag ausgerüstet. Es ist darauf zu achten, dass die Stellung offen oder zu durch erhöhtes Drehmoment am Handrad keine Verbesserung der Dichtheit bewirken !!! Es wird lediglich der Anschlag beschädigt. Beschädigte oder überzogene Anschläge führen zu einer Überstreckung der Faltenbalges und somit zum Defekt des Ventiles!!)

6.2 Anfahrbetrieb

Die Kolbenbodenablass-Ventile sind so anzufahren, dass sich aus dem Temperaturanstieg bzw. Druckanstieg keine unzulässigen Spannungserhöhungen und Druckschläge ergeben.

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



6.3 Normalbetrieb

Die Kolbenbodenablass-Ventile dürfen nur betrieben werden, wenn die sicherheitstechnisch erforderlichen Ausrüstungsteile auf Dauer wirksam sind und während des Betriebes nicht ausser Funktion gesetzt oder in ihrer bestimmungsmässigen Wirkung geändert werden.

6.4 Ausserbetriebnahme

Die Kolbenbodenablass-Ventile sind so abzufahren, dass sich aus dem Temperaturabfall bzw. Druckabfall keine unzulässigen Spannungserhöhungen und Druckschläge ergeben können.

6.5 Unsachgemässe Verwendung

Ergibt sich während des Betriebes der Kolbenbodenablass-Ventile ein unmittelbarer Gefahrenzustand z.B. durch einen unvorhergesehenen Reaktionsablauf oder durch eine gefährliche Einwirkung von aussen, so sind die erforderlichen Gegenmassnahmen zu ergreifen ggf. sind die Kolbenbodenablass-Ventile ausser Betrieb zu nehmen.

Eine besondere Prüfung der Kolbenbodenablass-Ventile ist erforderlich, wenn bei einer Betriebsstörung der zulässige Druck um mehr als 10% überschritten wurde oder die zulässige Betriebstemperatur erheblich überschritten bzw. unterschritten wurde oder die Kolbenbodenablass-Ventile bzw. ihre Ausrüstungsteile beschädigt worden sind.

7. Wartung

7.1 Allgemeine Angaben

Alle erforderlichen Massnahmen für Inspektion, Wartung und Instandsetzung sind in Übereinstimmung mit den nationalen Bestimmungen des Aufstellungslandes durchzuführen.

7.2 Schliessen und öffnen der Kolbenbodenablass-Ventile

Die Kolbenbodenablass-Ventile müssen derart verschlossen werden, dass alle konstruktiv vorgesehenen Verschlüsse bestimmungsgemäss verwendet werden. Dichtflächen müssen sauber und unbeschädigt sein.

Die Verschlusschrauben dürfen nur vorsichtig und gleichmässig so weit angezogen werden, dass die Bauteile fest aneinander aufliegen. Die Anzugsmomente sind einzuhalten

An unter Druck stehenden Kolbenbodenablass-Ventilen dürfen die Verschlusschrauben nur von ausgebildetem Personal, unter Beachtung besonderer Vorsichtsmassnahmen, nachgezogen werden.

An unter Druck stehenden Kolbenbodenablass-Ventilen dürfen die Verschlusschrauben auf keinen Fall gelöst werden. **Unfallgefahr !!**

Die Verschlusschrauben der Kolbenbodenablass-Ventile dürfen erst gelöst werden, wenn der Druckausgleich mit der Atmosphäre hergestellt ist. Der Druckausgleich mit der Atmosphäre ist nach dem Schliessen der Druckzuleitung und durch Entspannen bzw. Belüften unter Beobachtung eines Druckmessgerätes herzustellen. Danach sind die Verschlusschrauben derart zu lockern, dass sie die Bauteile noch halten können. Anschliessend sind diese leicht anzulüften und so weit zu lockern, dass sie nicht mehr haften.

Jetzt können die Verschlusschrauben ganz entfernt und die Bauteile entfernt werden.

Ist beim öffnen des Kolbenbodenablass-Ventiles mit einer Gefährdung durch austretendes Fluid zu rechnen, sind besondere Schutzmassnahmen z.B. persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

7.3 Wartung und Inspektion

Die Kolbenbodenablass-Ventile sind regelmässig durch fachkundiges Personal so zu warten, dass sie bei den aufgrund der vorgesehenen Betriebsweise zu erwartenden mechanischen, chemischen und thermischen Beanspruchungen auf Dauer dicht bleiben.

Entsprechend den Betriebsbedingungen und Erfahrungen sind vom Betreiber durch Betriebsanweisungen die notwendigen Massnahmen für die Wartung und Inspektion festzusetzen.

BBS-Systems AG

im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: + 41 (0) 44 864 84 84
Fax: + 41 (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@BBS-Systems.com
Internet: www.BBS-Systems.com



Zu den Inspektions- und Wartungsarbeiten gehören insbesondere die Überwachung und Sicherstellung der

- Dichtheit
- Kennzeichnung
- ordnungsgemässe Funktionsweise der Sicherheits- und Warneinrichtungen

7.3.1 Wiederkehrende Prüfung durch zugelassene Überwachungsstellen

Es sind die in den Aufstellungsländern anwendbaren nationalen Bestimmungen zu beachten.

7.4 Instandsetzung

Alle schadhafte Verschlusselemente z.B. abgenutzte, rissige und verbogene Schrauben, ausgebrochene oder sonst beschädigte Verschlussmutter, verbogene Klammern oder Bügel, beschädigte Dichtungen und Faltenbalge dürfen nicht mehr verwendet werden und sind durch gleichartige neue zu ersetzen.

Instandhaltungsarbeiten, die die Sicherheit des Kolbenbodenablass-Ventiles beeinträchtigen können, wie Massnahmen die die Werkstoffeigenschaften z.B. durch Schweißen, Kalt- und Warmverformung verändern, dürfen nur in Übereinstimmung mit den nationalen Bestimmungen des Aufstellungslandes und nur mit dem **schriftlichen Einverständnis** der BBS-Systems durchgeführt werden.

8. Mitgeltende Unterlagen

Druckgeräte Richtlinie 97 / 23 / EG
Regelwerk AD-2000
Entsprechende nationale Bestimmungen.
Einbaumasse
[technische Spezifikationen](#)

Erstellt:
BBS-Systems AG
im Landbüel 1
CH-8196 Wil (ZH)
Tel: +41 / (0) 44 864 84 84
Fax: +41 / (0) 44 864 84 90
E-Mail: info@bbs-systems.com

letzte Änderung Mittwoch, 9. Juli 2003

Copyright© by BBS-Systems